

**Datenschutzhinweise
der
Dang und Werkmann Medical Services GbR**

Der Schutz Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. Wir möchten Ihnen nachfolgend transparent und verständlich erklären, welche, ob und wie wir Ihre Daten verarbeiten.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Dang und Werkmann Medical Services GbR
Egelfingerstraße 20.
72511 Bingen
Deutschland

Telefon: 0152/09701729
E-Mail: kontakt@corona-test-bw.de

vertreten durch: Michael Dang und Nicolas Werkmann

II. Name und Kontaktdaten des externen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter Dang und Werkmann Medical Services GbR

Saskia Brauer

E-Mail: kontakt@corona-test-bw.de

III. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen oder zur Anbahnung und Erörterung einer geschäftlichen Beziehung, eines geschäftlichen Kontakts oder zur Begründung, Durchführung und Beendigung unserer Zusammenarbeit erforderlich und die Verarbeitung rechtlich zulässig, sprich zweckgebunden ist und auf einer Rechtsgrundlage beruht.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Datenschutz Grundverordnung) als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Anbahnung und Erörterung eines Geschäftskontakts, zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertrags, einer Zusammenarbeit erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt wie z.B. die Aufbewahrung von Rechnungen für 10 Jahre, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

3. Datenlöschung und Speicherdauer

Ihre Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Verarbeitung, insbesondere Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen (z.B. DSGVO, steuer-, bilanzrechtliche Aufbewahrungspflichten) oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.

Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten z.B. für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

IV. Hosting

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Diese Website wird bei einem externen Dienstleister gehostet (Hoster). Die personenbezogenen Daten, die auf dieser Website erfasst werden, werden auf den Servern des Hosters gespeichert. Hierbei kann es sich v. a. um IP-Adressen, Kontaktanfragen, Meta- und Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Kontaktdaten, Namen, Websitezugriffe und sonstige Daten, die über eine Website generiert werden, handeln.

Unser Hoster wird Ihre Daten nur insoweit verarbeiten, wie dies zur Erfüllung seiner Leistungspflichten erforderlich ist und unsere Weisungen in Bezug auf diese Daten befolgen.

Wir setzen folgenden Hoster ein:

Hetzner Online GmbH
Industriestr. 25
91710 Gunzenhausen

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit dem oben genannten Anbieter geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Einsatz des Hosters erfolgt zum Zwecke der Vertragserfüllung gegenüber unseren potenziellen und bestehenden Kunden (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und im Interesse einer sicheren, schnellen und effizienten Bereitstellung unseres Online-Angebots durch einen professionellen Anbieter (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

3. Zweck der Datenverarbeitung

Beim Besuch unserer Website ist die vorübergehende Verarbeitung, insbesondere Speicherung der IP-Adresse durch das System notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Soweit der Besuch unserer Webseite der Anbahnung, Durchführung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung dient, stellt dies gleichzeitig den Zweck der Verarbeitung dar.

4. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Im Falle, dass der Besuch der Website und somit die Verarbeitung zur Anbahnung (z.B. Erstkontakt), Durchführung (z.B. Auftragsverarbeitung, AlaaS, Abrechnung) und Beendigung der Geschäftsbeziehung dient, werden die Daten gelöscht, soweit und solange diese zur Erfüllung des jeweiligen Zwecks nicht mehr erforderlich, es sei denn, die Daten werden zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt oder es besteht eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht. Rechnungen sind gem. § 14 b Abs. 1 Satz 1 UStG wenigstens 10 Jahre aufzubewahren.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

V. Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wenn Sie unsere Website besuchen, erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners.

Folgende Daten werden hierbei erhoben:

- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serveranfrage
- IP-Adresse

Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Diese Daten werden im Falle eines registrierten Nutzers ebenfalls in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Nicht dauerhaft in den Logfiles gespeichert werden Ihre IP-Adressen oder andere Daten, die die Zuordnung der Daten zu Ihnen als Nutzer ermöglichen, es sei denn, die Verarbeitung ist vorübergehend z.B. zur Auslieferung und Darstellung unserer Website notwendig.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Soweit Ihr Besuch auf unserer Website der Anbahnung eines geschäftlichen Kontakts, der Begründung, Durchführung oder Beendigung unserer Zusammenarbeit dient, ist Rechtsgrundlage für die vorübergehende Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. In den übrigen Fällen ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit unser Interesse an der Verarbeitung überwiegt.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Beim Besuch unserer Website ist die vorübergehende Verarbeitung, insbesondere Speicherung der IP-Adresse durch das System notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Soweit der Besuch unserer Webseite der Anbahnung, Durchführung

oder Beendigung der Geschäftsbeziehung dient, stellt dies gleichzeitig den Zweck der Verarbeitung dar.

4. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Im Falle, dass der Besuch der Website und somit die Verarbeitung zur Anbahnung (z.B. Erstkontakt), Durchführung (z.B. Auftragsverarbeitung, AlaaS, Abrechnung) und Beendigung der Geschäftsbeziehung dient, werden die Daten gelöscht, soweit und solange diese zur Erfüllung des jeweiligen Zwecks nicht mehr erforderlich, es sei denn, die Daten werden zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt oder es besteht eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht. Rechnungen sind gem. § 14 b Abs. 1 Satz 1 UStG wenigstens 10 Jahre aufzubewahren.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

VI. Verwendung von technisch-notwendigen Cookies

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Unsere Webseite verwendet technisch-notwendige Cookies. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert werden. Ruft ein Nutzer eine Website auf, so kann ein Cookie auf dem Betriebssystem des Nutzers gespeichert werden. Dieser Cookie enthält eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Website ermöglicht.

Wir setzen technisch notwendige Cookies ein, um unsere Website nutzerfreundlicher zu gestalten, im Übrigen soweit es technisch zur Auslieferung der Website notwendig ist. Einige Elemente unserer Internetseite erfordern es, dass der aufrufende Browser auch nach einem Seitenwechsel identifiziert werden kann.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von technisch-notwendigen Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sowohl die Nutzer, als auch wir haben gleichermaßen ein berechtigtes Interesse an einer funktionsfähigen und zeitgemäßen Website.

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Der Zweck der Verwendung technisch notwendiger Cookies ist, die Nutzung von Websites für die Nutzer zu vereinfachen. Einige Funktionen unserer Internetseite können ohne den Einsatz von Cookies nicht angeboten werden. Für diese ist es erforderlich, dass der Browser auch nach einem Seitenwechsel wiedererkannt wird.

Die durch technisch notwendige Cookies erhobenen Nutzerdaten werden nicht zur Erstellung von Nutzerprofilen verwendet. In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse in der Verarbeitung der personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

4. Dauer der Speicherung, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die technisch-notwendigen Cookies werden auf Ihrem Rechner gespeichert und von diesem an unsere Seite übermittelt. Daher haben Sie als Nutzer auch die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert

erfolgen. Werden Cookies für unsere Website deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

VII. E-Mail-Kontakt

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wenn Sie uns per E-Mail, Telefon oder Telefax kontaktieren, wird Ihre Anfrage inklusive aller daraus hervorgehenden personenbezogenen Daten (Name, Anfrage, E-Mailadresse etc.) zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Anliegens bei uns gespeichert und verarbeitet.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang – ohne Ihre Einwilligung – keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden in der ersten Linie für die Verarbeitung der Konversation oder zu Anbahnung, Durchführung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung verwendet.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Zielt der E-Mail-Kontakt auf Anbahnung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

In Kontaktaufnahme per E-Mail liegt in der Bearbeitung der Kontaktaufnahme das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Soweit Sie uns zur Anbahnung, Durchführung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung kontaktieren, sind dies gleichzeitig die Zwecke der Verarbeitung.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Die während des Absendevorgangs zusätzlich erhobenen personenbezogenen Daten werden spätestens nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

Sollten die Daten zur Anbahnung, Durchführung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung dienen, werden Ihre Daten in der Regel spätestens 4 Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht, es sei denn, die weitere Verarbeitung der Daten ist zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich oder aufgrund einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht zwingend geboten. E-Mails, die gleichzeitig Geschäfts- und Handelsbriefe darstellen, müssen gem. §§ 147 Abs. 3 Ao, 257 Abs. 4 HGB sechs Jahre aufbewahrt werden.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen.

Wenn Sie per E-Mail Kontakt mit uns aufnehmen, können Sie der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Soweit die Kontaktaufnahme die Anbahnung, Durchführung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung zum Ziel hatte, kann es sein, dass nach einem Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, die Geschäftsbeziehung nicht mehr fortgesetzt werden kann.

Der Widerruf der Einwilligung und der Widerspruch gegen die Datenverarbeitung erfolgen per E-Mail an kontakt@corona-test-bw.de.

Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.

VIII. Registrierung auf dieser Website

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Internetseite gibt es die Möglichkeit, sich für Corona-Tests im Testzentrum zu registrieren und Termine zu vereinbaren. Wenn Sie diese Möglichkeit wahrnehmen, so werden bei der erstmaligen Registrierung in der Eingabemaske eingegebenen Daten gespeichert. Diese Daten sind:

- Vorname, Nachname
- Geschlecht
- Adresse
- Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefon)
- Geburtsdatum
- Passwort für den persönlichen Account
- Optional: Ausweisnummer

Zu einem späteren Zeitpunkt können weitere Familienmitglieder mit *Vor- und Nachnamen, Adresse, Telefon sowie dem Geburtsdatum* durch Sie hinzugespeichert werden.

Wenn Sie sie registrieren oder einen Termin vereinbaren, so geschieht das durch eine webbasierte Softwarelösung der [innofabrik GmbH](#), Füllergasse 32, 67454 Haßloch, Deutschland. Alle von Ihnen eingegebenen Registrierungsdaten werden verschlüsselt übertragen. Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf Servern in Deutschland.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Registrierung ist zunächst unser Vertrag auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. **Als Nutzer des Haupt-Accounts stellen Sie bitte sicher, dass Sie die Genehmigung von Ihren Familienmitgliedern erhalten haben, wenn Sie diese zu Ihrem persönlichen Account hinzuzufügen.** Anderenfalls kann sich das Familienmitglied auch selbst registrieren.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten dient uns allein zu Ihrer Registrierung und der Registrierung Ihrer Familienmitglieder im Testzentrum.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die erhaltenen Daten zur Registrierung werden gelöscht, sobald nationale oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften erfüllt sind oder Sie um Löschung des Accounts gebeten haben.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen.

IX. Testung in den angebotenen Testzentren

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Website haben Sie in Ihrem persönlichen Account zunächst die Möglichkeit, sich für einen Testtermin anzumelden. Wenn Sie diese Möglichkeit für sich oder einem Familienmitglied wahrnehmen, so werden Ihre Registrierungsdaten für die Beschäftigten in dem jeweiligen Testzentrum, bei welchem Sie einen Termin gebucht haben, freigegeben. Mit der Terminvergabe erhalten Sie eine E-Mail mit einem QR-Code. Diesen bringen Sie bitte zum Termin mit.

Das Ergebnis des Antigen-Schnelltestes bzw. des PCR-Testes wird mit Ihrem persönlichen Account verknüpft. Sie erhalten bei einem negativem Testergebnis ein Zertifikat per E-Mail, können dieses aber auch über Ihren Account als PDF-Datei abrufen.

Bei Vorliegen eines positiven Ergebnisses werden die Daten des Getesteten an das zuständige Gesundheitsamt übermittelt.

Um die PCR-Test auswerten zu können, sind wir darauf angewiesen die PCR-Tests an ein Labor zur Auswertung zu übermitteln. Die Übermittlung der Daten erfolgt per Bote.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten ist zunächst Ihre Einwilligung auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a; Art. 9 Abs. 2 lit. a, h und i der DSGVO i.V.m. §§ 4a, 5 TestV sowie § 6a und b der SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung Berlin. Letztgenannte dient uns auch zur Bereitstellung des Testzertifikates. Darüber hinaus ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die namentliche Meldung beim zuständigen Gesundheitsamt erfolgt auf Grundlage einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit §§ 7 Abs. 1 Nr. 1; 8 Abs. 1 Nr. 1 IfSG.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten dient uns und unseren Partnerunternehmen (den jeweiligen Testzentren) sowie deren Subunternehmern ausschließlich zur Durchführung des Tests im Testzentrum, der Auswertung im Labor und der Bereitstellung des Testzertifikates per E-Mail.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dies kann jedoch dazu führen, dass wir die Tests nicht auswerten können.

X. Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit

1. Grund für die gemeinsame Verantwortlichkeit

Im Rahmen der Testungen arbeiten wir mit sämtlichen Betreibern der Teststationen „Corona Test BW“ eng zusammen, damit Sie nach Ihrer Registrierung bei jeder dieser Teststationen sich ohne erneute Anmeldung testen lassen können. Dies betrifft auch die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten. Wir haben mit den jeweiligen Betreibern gemeinsam die Reihenfolge der Verarbeitung dieser Daten in den einzelnen Prozessabschnitten festgelegt und sind daher innerhalb der nachfolgend beschriebenen Prozessabschnitte gemeinsam mit den jeweiligen

Betreibern der Teststation für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich (Art. 26 DS-GVO).

2. Prozessabschnitte der gemeinsamen Verantwortlichkeit

Nach Registrierung auf unserer Website oder nach Registrierung bei einer Corona Test BW Teststation werden Ihre personenbezogenen Daten auf einer Datenbank gespeichert. Diese Datenbank betreiben wir. Alle Betreiber der Corona Test BW Teststationen können auf diese Datenbank zu dem Zweck zugreifen, dass Sie ohne weitere Datenangabe sich auch bei einer anderen Corona Test BW Teststation testen lassen können. Das tun die jeweiligen Betreibern der Corona Test BW Teststationen dann auch, wenn Sie in der jeweiligen Teststation einen Test durchführen lassen. Folgende Daten werden auf der Datenbank gespeichert:

- Name
- Anschrift
- Geburtsdatum
- Telefonnummer
- Mail Adresse

3. Vereinbarung der gemeinsam Verantwortlichen

Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit haben wir mit jedem Betreiber einer Corona Test BW Teststation vereinbart, wer welche Pflichten nach der DS-GVO erfüllt. Dies betrifft insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen und die Erfüllung der Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14 DS-GVO. Zudem haben wir natürlich auch Regelungen vereinbart, die zur Erfüllung unserer datenschutzrechtlichen Verpflichtungen, insbesondere aus der DSGVO, erforderlich sind.

Eine solche Vereinbarung ist notwendig, da der jeweilige Betreiber einer Corona Test BW Teststation auf Ihre personenbezogene Daten zugreifen können muss, wenn Sie sich dort testen lassen wollen.

Die Verarbeitung betrifft folgende Corona Test BW Teststationen:

- Corona Test BW - Marktplatz Kornwestheim
- Corona Test BW - Restaurant Gerlinger Hof
- Corona Test BW - WERK II Brunnenstraße Stuttgart
- Corona Test BW - WERK Seven Wilhelmstraße Stuttgart

4. Bedeutung für die Betroffenen

Auch wenn eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, erfüllen die jeweiligen Betreiber und wir die datenschutzrechtlichen Pflichten entsprechend der jeweiligen Zuständigkeiten für die einzelnen Prozessabschnitte wie folgt:

- Im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit
 - ist der jeweilige Betreiber für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei der jeweiligen Corona Test BW Teststation verantwortlich und
 - wir sind verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Terminbuchung über unsere Website und der Registrierung bzw. Löschung des Accounts.
- Jeder Betreiber überlässt jedem anderen Betreiber und auch uns sämtliche notwendigen Informationen aus ihrem Wirkbereich zukommen, um den betroffenen Personen die gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO erforderlichen Informationen in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache unentgeltlich zugänglich zu machen.
- Wir und die jeweiligen Betreiber informieren uns unverzüglich gegenseitig über von Betroffenen geltend gemachte Rechtspositionen. Wir stellen einander sämtliche für die Beantwortung von Auskunftersuchen notwendigen Informationen zur Verfügung.
- Datenschutzrechte können sowohl bei dem jeweiligen Betreiber als auch bei uns geltend gemacht werden. Betroffene erhalten die Auskunft grundsätzlich von der Stelle, bei der Rechte geltend gemacht wurden

XI. Zahlungsdienste

1. eCommerce und Zahlungsanbieter Verarbeiten von Daten (Kunden- und Vertragsdaten)

Wir binden Zahlungsdienste von Drittunternehmen auf unserer Website ein. Wenn Sie einen Kauf bei uns tätigen, werden Ihre Zahlungsdaten (z. B. Name, Zahlungssumme, Kontoverbindung, Kreditkartennummer) vom Zahlungsdienstleister zum Zwecke der Zahlungsabwicklung verarbeitet. Für diese Transaktionen gelten die jeweiligen Vertrags- und Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Anbieter.

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur, soweit sie für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Rechtsverhältnisses erforderlich sind (Bestandsdaten). Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet. Personenbezogene Daten über die Inanspruchnahme dieser Website (Nutzungsdaten) erheben, verarbeiten und nutzen wir nur, soweit dies erforderlich ist, um dem Nutzer die Inanspruchnahme des Dienstes zu ermöglichen oder abzurechnen.

Die erhobenen Kundendaten werden nach Abschluss des Auftrags oder Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt.

2. Zahlungsdienste

Wir binden Zahlungsdienste von Drittunternehmen auf unserer Website ein. Wenn Sie einen Kauf bei uns tätigen, werden Ihre Zahlungsdaten (z. B. Name, Zahlungssumme, Kontoverbindung, Kreditkartennummer) vom Zahlungsdienstleister zum Zwecke der Zahlungsabwicklung verarbeitet. Für diese Transaktionen gelten die jeweiligen Vertrags- und Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Anbieter. Der Einsatz der Zahlungsdienstleister erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsabwicklung) sowie im Interesse eines möglichst reibungslosen, komfortablen und sicheren Zahlungsvorgangs (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Soweit für bestimmte Handlungen Ihre Einwilligung abgefragt wird, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung; Einwilligungen sind jederzeit für die Zukunft widerrufbar.

Folgende Zahlungsdienste / Zahlungsdienstleister setzen wir im Rahmen dieser Website ein:

a. Apple Pay

Anbieter des Zahlungsdienstes ist Apple Inc., Infinite Loop, Cupertino, CA 95014, USA. Die Datenschutzerklärung von Apple finden Sie unter: <https://www.apple.com/legal/privacy/de-ww/>.

b. Google Pay

Anbieter ist Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Die Datenschutzerklärung von Google finden Sie hier: <https://policies.google.com/privacy>.

c. Stripe

Anbieter für Kunden innerhalb der EU ist die Stripe Payments Europe, Ltd., 1 Grand Canal Street Lower, Grand Canal Dock, Dublin, Irland (im Folgenden „Stripe“).

Die Datenübertragung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt. Details finden Sie hier: <https://stripe.com/de/privacy> und <https://stripe.com/de/guides/general-data-protection-regulation>.

Details hierzu können Sie in der Datenschutzerklärung von Stripe unter folgendem Link nachlesen: <https://stripe.com/de/privacy>.

c. Klarna

Anbieter ist die Klarna AB, Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden (im Folgenden „Klarna“). Klarna bietet verschiedene Zahlungsoptionen an (z. B. Ratenkauf). Wenn Sie sich für die Bezahlung mit Klarna entscheiden (Klarna-Checkout-Lösung), wird Klarna verschiedene personenbezogene Daten von Ihnen erheben. Klarna nutzt Cookies, um die Verwendung der Klarna-Checkout-Lösung zu optimieren. Details zum Einsatz von Klarna-Cookies entnehmen Sie folgendem Link: https://cdn.klarna.com/1.0/shared/content/policy/cookie/de_de/checkout.pdf.

Details hierzu können Sie in der Datenschutzerklärung von Klarna unter folgendem Link nachlesen: <https://www.klarna.com/de/datenschutz/>.

d. giropay

Anbieter dieses Zahlungsdienstes ist die paydirekt GmbH, Stephanstraße 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main (im Folgenden „giropay“).

Details entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von giropay: <https://www.paydirekt.de/agb/index.html>.

e. American Express

Anbieter dieses Zahlungsdienstes ist die American Express Europe S.A., Theodor-Heuss-Allee 112, 60486 Frankfurt am Main, Deutschland (im Folgenden „American Express“).

American Express kann Daten an seine Muttergesellschaft in die USA übermitteln. Die Datenübertragung in die USA wird auf die Binding Corporate Rules gestützt. Details finden Sie hier: <https://www.americanexpress.com/en-pl/company/legal/privacy-centre/european-implementing-principles/>.

Weitere Informationen entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von American Express: <https://www.americanexpress.com/de/legal/online-datenschutzerklärung.html>.

f. Mastercard

Anbieter dieses Zahlungsdienstes ist die Mastercard Europe SA, Chaussée de Tervuren 198A, B-1410 Waterloo, Belgien (im Folgenden „Mastercard“).

Mastercard kann Daten an seine Muttergesellschaft in die USA übermitteln. Die Datenübertragung in die USA wird auf die Binding Corporate Rules von Mastercard gestützt. Details finden Sie hier: <https://www.mastercard.de/de-de/datenschutz.html> und <https://www.mastercard.us/content/dam/mccom/global/documents/mastercard-bcrs.pdf>.

g. VISA

Anbieter dieses Zahlungsdienstes ist die Visa Europe Services Inc., Zweigniederlassung London, 1 Sheldon Square, London W2 6TT, Großbritannien (im Folgenden „VISA“).

Großbritannien gilt als datenschutzrechtlich sicherer Drittstaat. Das bedeutet, dass Großbritannien ein Datenschutzniveau aufweist, das dem Datenschutzniveau in der Europäischen Union entspricht.

VISA kann Daten an seine Muttergesellschaft in die USA übertragen. Die Datenübertragung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt. Details finden Sie hier: <https://www.visa.de/nutzungsbedingungen/visa-globale-datenschutzmitteilung/mitteilung-zu-zustandigkeitsfragen-fur-den-ewr.html>.

Weitere Informationen entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von VISA: <https://www.visa.de/nutzungsbedingungen/visa-privacy-center.html>.

XII. Datenübertragung an die Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts

„Hinweise zum Datenschutz: Sie* möchten die Corona Warn App („App“) des Robert Koch Instituts („RKI“) zum Abruf Ihres Testergebnisses eines Antigentests verwenden. Um Ihr Testergebnis über die App abrufen zu können ist es notwendig, dass Ihr Testergebnis von der

Teststelle an das Serversystem des RKI übermittelt wird. Verkürzt dargestellt erfolgt dies, indem die Teststelle Ihr Testergebnis, verknüpft mit einem maschinenlesbaren Code, auf einem hierfür bestimmten Server des RKI ablegt. Der Code ist Ihr Pseudonym, weitere Angaben zu Ihrer Person sind für die Anzeige des Testergebnisses in der App nicht erforderlich. Sie können die Anzeige des Testergebnisses jedoch für sich durch Angabe Ihres Namens, Vornamens und Geburtsdatums personalisieren lassen. Der Code wird aus dem vorgesehenen Zeitpunkt des Tests und einer Zufallszahl gebildet. Die Bildung des Codes erfolgt, indem die vorgenannten Daten so miteinander verrechnet werden, dass ein Zurückrechnen der Daten aus dem Code nicht mehr möglich ist. Sie erhalten eine Kopie des Codes in der Darstellung eines QR-Codes, der durch die Kamerafunktion Ihres Smartphones in die App eingelesen werden kann. Alternativ können Sie den pseudonymen Code auch als Internetverweis erhalten („App Link“), der von der App geöffnet und verarbeitet werden kann. Nur hierdurch ist eine Verknüpfung des Testergebnisses mit Ihrer App möglich. Mit Ihrer Einwilligung können Sie dann Ihr Testergebnis mit Hilfe der App abrufen. Ihr Testergebnis wird automatisch nach 21 Tagen auf dem Server gelöscht.

Wenn Sie mit der Übermittlung Ihres pseudonymen Testergebnisses mittels des Codes an die App Infrastruktur zum Zweck des Testabrufs einverstanden sind, bestätigen Sie dies bitte gegenüber den Mitarbeitern der Teststelle. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bitte beachten Sie jedoch, dass aufgrund der vorhandenen Pseudonymisierung eine Zuordnung zu Ihrer Person nicht erfolgen kann und daher eine Löschung Ihrer Daten erst mit Ablauf der 21 tägigen Speicherfrist automatisiert erfolgt.

Einzelheiten hierzu finden Sie zudem in den »[Datenschutzhinweisen](#)« der Corona Warn App des RKI.“

* Wenn Sie jünger als 16 Jahre alt sind, besprechen Sie die Nutzung der App bitte mit Ihren Eltern oder Ihrer sorgeberechtigten Person.

XIII. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu, die Sie - bevorzugt per E-Mail an kontakt@corona-test-bw.de - geltend machen können:

1. Auskunftsrecht gem. Art. 15 DSGVO

Sie können im ersten Schritt von uns z.B. per E-Mail an kontakt@corona-test-bw.de eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Sollten wir Zweifel an Ihrer Identität haben, sind wir gem. § 12 Abs. 6 DSGVO berechtigt, Ihre Identität zu prüfen.

Liegt die Verarbeitung personenbezogener Daten vor, können Sie über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;

(7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;

(8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

(1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;

(2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

(3) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

(4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung gem. Art. 17 DSGVO

a) Löschungspflicht

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

(1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

(2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

(3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

(4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

(5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

(6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

b) Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

(1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

(2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;

(3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;

(4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

(5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Unterrichtung gem. Art. 19 DSGVO

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

(1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen bevorzugt per E-Mail an kontakt@corona-test-bw.de.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben gem. § 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung zur Datenverarbeitung zu widerrufen bevorzugt per E-Mail an kontakt@corona-test-bw.de. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

9. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gem. Art. 77 DSGVO

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Die Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit. Die Einlegung der Beschwerde ist dort online möglich.

XIII. Änderung der Datenschutzerklärung

Neue rechtliche Vorgaben, unternehmerische Entscheidungen oder die technische Entwicklung erfordern ggf. Änderungen an unserer Datenschutzerklärung. Die Datenschutzerklärung wird dann entsprechend angepasst. Die aktuelle Version finden Sie immer auf unserer Webseite und in unserer App.